

## Einrichtung.

## Einrichtung:

Altäre.  
Taf. XXVI.

Altäre: 1. Hochaltar. Wandaufbau mit Skulpturen an den Mittelpfeiler im O. des Chores angelehnt, Holz, rotgrün marmoriert, mit polychromierten Figuren. Mittelbau, an den sich seitlich Flügel mit Türöffnungen schließen (Taf. XXVI). Über sarkophagartiger Mensa, die seitlich von übereck gestellten Postamenten eingefaßt ist, der Hauptbau, den jederseits eine Stellung von zwei Säulen vor zwei Pilastern flankieren; die Säulen, von denen die äußeren



Fig. 120 Franziskanerkirche, Steinmetz, Malerei an einem Chorpfeiler (S. 89)

zurücktreten, haben vergoldete Basen und Kompositkapitälé und stehen auf entsprechend gestellten Postamenten auf. Die Rückwand bildet eine leicht abgerundete Nische, die von dem dreiteiligen Kämpfergebälk der flankierenden Pilaster umlaufen wird, wobei perspektivisch der Eindruck einer stärkeren Krümmung hervorgerufen wird. Diesen erhöht noch mehr ein die Nische abschließender, nach vorn und oben rund ausgebogener Gebälksturz von gleicher Gliederung, der von den Pilasterkapitälén aufsteigt. Am Attikateil reiche, applizierte Spiralranke. Die Rückwand setzt sich über dem Gebälke in einen sehr hohen Aufsatz fort, den seitlich Bänder einfassen, die oben und unten in Voluten eingerollt sind und den ein ausladender profiliertes